



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM 35-JÄHRIGEN BETRIEBSJUBILÄUM!

Die Übernahme der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Auma in die Trägerschaft der AWO erfolgte zum 1. April 1991. Bereits damals als Erzieher mit dabei waren Petra Bastigkeit und Peter Dorn - das ist nun beachtliche 35 Jahre her. Umso mehr freut es uns, nun auch Petra Bastigkeit und Peter Dorn herzlich zum 35-jährigen Betriebsjubiläum gratulieren zu können. Diese schöne Aufgabe übernahm GF Enrico Heinke am 1. April. Dieses Jubiläum steht nicht nur für eine beeindruckende Wegstrecke, sondern auch für Kontinuität, Verlässlichkeit, gelebte Verantwortung und ein hohes Maß an Engagement in der pädagogischen Arbeit zum Wohle der Kinder und Jugendlichen in unseren Einrichtungen. Herr Dorn übernahm zudem zum 1. März 2000 die Heimleitung der Kinder- und Jugendhäuser und ab 2026 die Leitung des Kinder- und Jugendheimverbundes der AWO im Landkreis Greiz.



Manuela Müller ist seit dem 1. April 1991 in der AWO Geschäftsstelle tätig, zunächst als Mitarbeiterin in der Finanzbuchhaltung. Im Laufe der Jahre übernahm sie zunehmend Verantwortung, wirkte maßgeblich am Aufbau und an der Weiterentwicklung der AWO Zeulenroda mit und wurde später zur Geschäftsführerin berufen. In dieser Rolle prägte sie die Strukturen und Prozesse der AWO nachhaltig und brachte ihre langjährige Erfahrung sowohl in kaufmännische als auch in organisatorische Aufgaben ein.

Ein großes und herzliches DANKESCHÖN für Ihren langjährigen Einsatz, Ihre Treue und das tägliche Engagement mit der Sie Ihre Aufgaben bewältigen. Wir freuen uns sehr, Sie an unserer Seite zu haben und wünschen Ihnen für die Zukunft weiterhin viel Freude an der Arbeit sowie beste Gesundheit und viele schöne Momente.

## JUGENDLICHE AUS ST. FLORINE IN ZEULENRODA-TRIEBES

Die Gemeinde Sainte-Florine in der Region Auvergne-Rhône-Alpes in Frankreich pflegt seit vielen Jahren eine Städtepartnerschaft mit Triebes. Im März waren 17 Jugendliche aus dieser Partnergemeinde im Rahmen eines europäischen Programms (ERASMUS) zu Gast. Sie bereiten sich in Frankreich auf das Abitur vor und orientieren sich beruflich in Richtung medizinischer und sozialer Berufe. Um Einblicke in diese Arbeitsfelder zu gewinnen, haben die Jugendlichen vor Ort verschiedene Einrichtungen und Berufsschulen besucht und eigene kleine Projekte mitgestaltet. Ein besonderes Moment ihres Aufenthalts war der 28. März: Im Hainackerpark in Triebes pflanzten sie gemeinsam einen Lindenbaum als sichtbares Zeichen der Freundschaft und der lebendigen Städtepartnerschaft. Am 30. März standen weitere Besuche bei der AWO auf dem Programm. Die Gruppe lernte die integrative Kita „Pustebblume“ kennen und besuchte außerdem die Kinder- und Jugendhäuser „Future“ in Zeulenroda.



So konnten die Jugendlichen nicht nur deutsche Bildungs- und Betreuungsangebote erleben, sondern auch wertvolle Eindrücke für ihre weitere schulische und berufliche Orientierung mitnehmen.



## GEMÜTLICHER WINTERAUSKLANG IN DER STADTBIBLIOTHEK

Die Kinder der Wald- und Wiesengruppe, sowie der Sternengruppe der integrativen Kindertagesstätte „Pusteblume“ durften sich in den Osterferien einmal in der Stadtbibliothek in Zeulenroda-Triebes umschaun. Zuerst las uns die Bibliothekarin eine Geschichte vor und nahm uns mit einem kleinen Bären auf Reisen, welcher die Magie des Frühlings suchte. Dabei lernten die Kinder einige Aufgaben heimischer Tiere im Frühling kennen. Im Anschluss durften die Kinder selbst auf Erkundungstour in der Bibliothek gehen und durch die Bücher stöbern. Die Jungs und Mädchen haben sich ganz frei nach ihren Interessen an den Büchern bedient und ihrer Phantasie freien Lauf gelassen. Manche unserer Kinder wollten das Erlebnis mit ihren Erziehern teilen und haben sich die ein oder andere Geschichte zudem vorlesen lassen. Für uns war das ein gemütlicher und auch spannender Vormittag - von Anfang bis Ende waren alle mit Begeisterung dabei.



freien Lauf gelassen. Manche unserer Kinder wollten das Erlebnis mit ihren Erziehern teilen und haben sich die ein oder andere Geschichte zudem vorlesen lassen. Für uns war das ein gemütlicher und auch spannender Vormittag - von Anfang bis Ende waren alle mit Begeisterung dabei.

## UNSERE KITA „SPATZENNEST“ IN PÖLLWITZ IST „ELTERN“ GEWORDEN!



Nach 21 spannenden Tagen war es endlich so weit: Unsere Küken sind geschlüpft! In den vergangenen Wochen haben wir uns intensiv mit dem Thema beschäftigt – wir haben Bücher angeschaut, Geschichten gelesen und gehört, gebastelt und den Brutkasten immer wieder neugierig besucht, um nach den Eiern zu sehen. Und natürlich haben wir eine Kükenstube mit den Kindern gestaltet. Hier werden die kleinen nach dem Verlassen des Brutkastens einziehen. Wir waren eifrig bei der Sache, denn die Küken sollen es ja hübsch haben. Am 20. März durften wir nun ein ganz besonderes Erlebnis teilen: Gemeinsam konnten wir beobachten, wie die kleinen Küken das Licht der Welt erblicken. Ein unvergesslicher Moment für die Kinder und Erzieherinnen aus dem „Spatzennest“! In den nächsten Tagen ging es zum Wasserwechsel und Futtercheck - das durften die Kinder stolz übernehmen. Natürlich darf Knuddeln nicht fehlen. Wir bleiben weiterhin völlig verliebt in diese „kleinen süßen Dinger.“ Am 27. März wurden unsere Spatzennest-Kinder schließlich noch mit einer Medaille ausgezeichnet. Denn nach einer sehr erfolgreichen Versorgungswoche und dem Abschluss, haben wir 22 kleine „Geflügelzüchter“ ins Wochenende geschickt. Wir haben noch einmal alle gemeinsam an unserem Plakat gearbeitet, und die Bilder der letzten Wochen fortlaufend geordnet. Das war gar nicht so schwer, denn wir haben viel zum Thema „Vom Ei zum Küken“ gelernt. Wir freuen uns sehr, dieses wunderbare Projekt mit euren Kindern erlebt zu haben.

dem Verlassen des Brutkastens einziehen. Wir waren eifrig bei der Sache, denn die Küken sollen es ja hübsch haben. Am 20. März durften wir nun ein ganz besonderes Erlebnis teilen: Gemeinsam konnten wir beobachten, wie die kleinen Küken das Licht der Welt erblicken. Ein unvergesslicher Moment für die Kinder und Erzieherinnen aus dem „Spatzennest“! In den nächsten Tagen ging es zum Wasserwechsel und Futtercheck - das durften die Kinder stolz übernehmen. Natürlich darf Knuddeln nicht fehlen. Wir bleiben weiterhin völlig verliebt in diese „kleinen süßen Dinger.“ Am 27. März wurden unsere Spatzennest-Kinder schließlich noch mit einer Medaille ausgezeichnet. Denn nach einer sehr erfolgreichen Versorgungswoche und dem Abschluss, haben wir 22 kleine „Geflügelzüchter“ ins Wochenende geschickt. Wir haben noch einmal alle gemeinsam an unserem Plakat gearbeitet, und die Bilder der letzten Wochen fortlaufend geordnet. Das war gar nicht so schwer, denn wir haben viel zum Thema „Vom Ei zum Küken“ gelernt. Wir freuen uns sehr, dieses wunderbare Projekt mit euren Kindern erlebt zu haben.

**Danke an unseren Papa und Geflügelzüchter Tobias Seiler, der sich die Zeit nahm, uns dieses Projekt zu ermöglichen.**



Wir waren eifrig bei der Sache, denn die Küken sollen es ja hübsch haben. Am 20. März durften wir nun ein ganz besonderes Erlebnis teilen: Gemeinsam konnten wir beobachten, wie die kleinen Küken das Licht der Welt erblicken. Ein unvergesslicher Moment für die Kinder und Erzieherinnen aus dem „Spatzennest“! In den nächsten Tagen ging es zum Wasserwechsel und Futtercheck - das durften die Kinder stolz übernehmen. Natürlich darf Knuddeln nicht fehlen. Wir bleiben weiterhin völlig verliebt in diese „kleinen süßen Dinger.“ Am 27. März wurden unsere Spatzennest-Kinder schließlich noch mit einer Medaille ausgezeichnet. Denn nach einer sehr erfolgreichen Versorgungswoche und dem Abschluss, haben wir 22 kleine „Geflügelzüchter“ ins Wochenende geschickt. Wir haben noch einmal alle gemeinsam an unserem Plakat gearbeitet, und die Bilder der letzten Wochen fortlaufend geordnet. Das war gar nicht so schwer, denn wir haben viel zum Thema „Vom Ei zum Küken“ gelernt. Wir freuen uns sehr, dieses wunderbare Projekt mit euren Kindern erlebt zu haben.



## SPENDENÜBERGABE

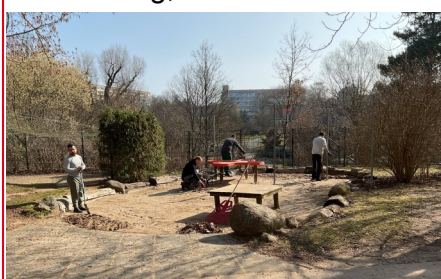
**Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer unseres Weihnachtsmarktes im Dezember 2025**

Dank Ihnen konnten die Kinder des Kindergartens „Sonnenschein“ in Auma am 17. März 2026 eine Spende in Höhe von **972,70 Euro** an das Kinderhospiz Mitteldeutschland übergeben.



## ARBEITSEINSATZ AM 21. MÄRZ IN UNSERER INTEGRATIVEN KITA „PUSTEBLUME“

- und viele fleißige Eltern und Mitarbeiter waren eifrig am Werkeln. Unser Versorgungsteam gab ebenfalls alles. Starke Leistung, für die wir uns recht herzlich bei allen bedanken möchten!



## NEUES AWO BAUVORHABEN: Am Puschkinpark 4 in 07937 Zeulenroda-Triebes

Wir erweitern unser Angebot in der stationären Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) am Standort in Zeulenroda-Triebes. An das bestehende zweigeschossige Gebäude entsteht ein zweigeschossiger Anbau, der den Bestand funktional ergänzt.

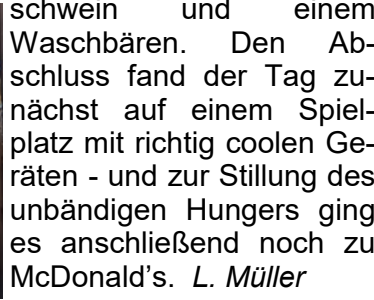


**UPDATE ZUM AKTUELLEN BAUFORTSCHRITT:** Im Bestandsgebäude geht es weiter mit Trockenbau- und Malerarbeiten, Installation fürs Heizsystem sowie Wasser und Abwasser und Elektroinstallationen. Die Bodenplatte wurde gegossen, anschließend wurden die Wände gemauert und schließlich die erste Geschossdecke eingezogen und der Aufzugsschacht eingesetzt. Wir freuen uns über den Baufortschritt und die fleißigen Handwerker von den Firmen HIG, Elektro-Groh und Geschw. Gans.



## TIERISCHE ERLEBNISSE

Die Osterferien sind nun schon fast vorbei, und natürlich ist der Osterhase auch in den Kinder- und Jugendhäusern „Future“ in Auma vorbeigehoppelt. Nachdem das Suchen und Eieressen erledigt war, zog es die Kinder und Jugendlichen der Wohngruppe 4 an den sonnigen Tagen nach draußen. So verbrachten wir zwei erlebnisreiche Tage in Tierparks, dem Waldhaus Greiz und dem Tierpark Hirschfeld, und konnten manche Tiere zum ersten Mal „in echt“ sehen. Ganz nah waren wir unter anderem z.B. Braunbären, einem Wolf, Capybaras, einem Stachelschwein und einem Waschbären. Den Abschluss fand der Tag zunächst auf einem Spielplatz mit richtig coolen Geräten - und zur Stillung des unbändigen Hungers ging es anschließend noch zu McDonald's. *L. Müller*



## TOLLES OSTERPROGRAMM FÜR UNSERE SENIOREN



Unter dem Motto „Has` Has` Osterhas` sitzt in unserem Garten, Has` Has` Osterhas` kann es kaum erwarten – Eierrollen, tralala, und das Osterfest ist da...“ trafen sich unsere Senior\*innen in der Begegnungsstätte „Am Birkenwäldchen“ zum Osterkaffeetreff. Zuerst wurde ausgiebig geschlemmt: Ein Potpourri an Leckereien landete auf den Tellern, und sogar der Osterhase schaute schon bei jedem Kaffeeliebhaber vorbei und brachte eine kleine süße Überraschung mit. Das Schönste aber waren wie immer unsere „Pustebumenkinder“ mit ihren Erzieher\*innen. Mit einem tollen Osterprogramm aus Liedern und Gedichten, die auch viele unserer Senior\*innen kannten, starteten wir gemeinsam in den Nachmittag. Anschließend wurde noch zusammen gebastelt – ganz toll, einfach und genial. Ruckzuck verging die Zeit und kleine Dekorationen für den Osterstrauß durfte jeder mit nach Hause nehmen. Als hätte es der Osterhase geahnt, dass uns fünf Kinder besuchen, konnte am Ende sogar jedes Kind ein kleines Osterpräsent mit nach Hause nehmen. Ein Dankeschön an alle und liebe Grüße von unserer barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“. *Manuela Schmidt*



Unter dem Motto „Has` Has` Osterhas` sitzt in unserem Garten, Has` Has` Osterhas` kann es kaum erwarten – Eierrollen, tralala, und das Osterfest ist da...“ trafen sich unsere Senior\*innen in der Begegnungsstätte „Am Birkenwäldchen“ zum Osterkaffeetreff. Zuerst wurde ausgiebig geschlemmt: Ein Potpourri an Leckereien landete auf den Tellern, und sogar der Osterhase schaute schon bei jedem Kaffeeliebhaber vorbei und brachte eine kleine süße Überraschung mit. Das Schönste aber waren wie immer unsere „Pustebumenkinder“ mit ihren Erzieher\*innen. Mit einem tollen Osterprogramm aus Liedern und Gedichten, die auch viele unserer Senior\*innen kannten, starteten wir gemeinsam in den Nachmittag. Anschließend wurde noch zusammen gebastelt – ganz toll, einfach und genial. Ruckzuck verging die Zeit und kleine Dekorationen für den Osterstrauß durfte jeder mit nach Hause nehmen. Als hätte es der Osterhase geahnt, dass uns fünf Kinder besuchen, konnte am Ende sogar jedes Kind ein kleines Osterpräsent mit nach Hause nehmen. Ein Dankeschön an alle und liebe Grüße von unserer barrierefreien Wohnanlage „Am Birkenwäldchen“. *Manuela Schmidt*



## CARPE DIEM...

– das dachten sich wohl auch unsere lieben Senioren aus unserer Wohnanlage in Triebes und trafen sich bereits zum fünften Mal zum traditionellen Osterbrunch. Nachdem alles liebevoll vorbereitet war, gab es Soljanka à la Ingo Schmidt – immer wieder köstlich – sowie leckere Thüringer Rostbratwurst vom Grill mit Kartoffelsalat. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Grillmeister Jan Mißler. Eine richtig schöne Idee waren das gemeinsame Geburtstagsingen, das fröhliche Osterprogramm und das Schmücken des Hainackerparks. Unsere Knirpse aus dem „Haus Kinderglück“ sorgten zusammen mit ihren lieben Erzieherinnen für beste Stimmung und viel Freude in der Runde. Zum Abschluss hoppelte sogar noch der Osterhase vorbei und brachte für jeden Bewohner eine kleine Osterüberraschung. Vielen Dank für diesen schönen Vormittag – Eure Hainackerparkbewohner mit Manuela Schmidt und Jan Mißler.



herzliches Dankeschön geht an unseren Grillmeister Jan Mißler. Eine richtig schöne Idee waren das gemeinsame Geburtstagsingen, das fröhliche Osterprogramm und das Schmücken des Hainackerparks. Unsere Knirpse aus dem „Haus Kinderglück“ sorgten zusammen mit ihren lieben Erzieherinnen für beste Stimmung und viel Freude in der Runde. Zum Abschluss hoppelte sogar noch der Osterhase vorbei und brachte für jeden Bewohner eine kleine Osterüberraschung. Vielen Dank für diesen schönen Vormittag – Eure Hainackerparkbewohner mit Manuela Schmidt und Jan Mißler.

## NEUES AUS UNSEREM PFLEGEZENTRUM „ZUM ALTEN KRAFTWERK“



Modemobil bietet einen mobilen Bekleidungs-service für Pflegeheime, bei dem Senioren direkt vor Ort aktuelle Mode aus den neuesten Kollektionen aussuchen, anprobieren und kaufen können - und all das in einer entspannten Atmosphäre. Natürlich halfen unsere Betreuerinnen fleißig mit - ob bei der Auswahl und Anprobe oder gaben tolle Empfehlungen. Regelmäßige

Gottesdienste sind ein zentrales Angebot der Seelsorge, welches Gemeinschaft, Vertrautheit und spirituelle Begleitung bietet. Sie finden in einem unserer Wohnbereiche statt. Dieses Mal war Pfarrer Behr bei unseren Bewohnern, die sehr zahlreich erschienen waren.



Zum Osterfest nahmen unsere Bewohner an liebevoll dekorierten Tischen Platz und genossen ein Fest für den Gaumen mit vielen österlichen Leckereien. Musikalisch wurde der Nachmittag von Musiker „Wolle“ begleitet, der mit stimmungsvoller Musik für eine heitere und besinnliche Atmosphäre sorgte. Das traditionelle Ostereierfärben fand am Gründonnerstag statt - und viele unserer Bewohner waren mit Freude dabei.



Bingo, Bingo - das macht Spaß, auch zu Ostern. In geselliger Runde wurde gespielt, viel gelacht und gemeinsam mitgefiebert.

Heike Thümmler  
Team - Betreuung

